

Finanzamt

Aktenzeichen

Anlage land- und forstwirtschaftlicher Grundbesitzwert Forstwirtschaft über 100 ha

zur Feststellungserklärung

zur Erbschaft-/Schenkungssteuererklärung

Besteuerungszeitpunkt

Tag	Monat	Jahr

99 34

Allgemeine Angaben

99 34

Zeile 2 Erwerber

3 Postleitzahl | Ort / Gemeinde

4 Forstbetrieb

Waldzustandsübersicht nach dem Stand vom 30.09. vor dem Besteuerungszeitpunkt

6 Sind die Angaben der Waldzustandsübersicht einem Betriebswerk oder Betriebsgutachten entnommen? nein ja

7 Wenn ja, auf welchen Stichtag ist dieses Betriebswerk oder Betriebsgutachten aufgestellt? Tag | Monat | Jahr

8 Wurde dieses Betriebswerk oder Betriebsgutachten auf den 30.09. vor dem Besteuerungszeitpunkt fortgeschrieben? nein ja

Holzartengruppe	Altersklasse (Jahre)	Gesamtfläche der Altersgruppe						Standardisierter Ertragswert je Ar Euro	Ergebniswert in Euro Sp. 2 x Sp. 3			
		1	2.1	2.2	2.3	2.4	2.5			2.6	3	4
		ha Ar	ha Ar	ha Ar	ha Ar	ha Ar	ha Ar			ha Ar		
Fichte	unbestockt							0,26				
	1 - 60							0,26	+			
	61 - 80							7,50	+			
	81 - 100						12	15,--	+			
	über 100						13	20,--	+			
Kiefer	unbestockt							0,26	+			
	alle Altersklassen							0,26	+			
Buche und sonst. Laubholz (einschließl. Rotfichte)	unbestockt							0,26	+			
	1 - 100							0,26	+			
	über 100		14					5,--	+			
Summe / Übertrag*									=			

*) Die ermittelten Summen der Spalten 2.1, 2.3 und 4 sind nach Zeile 29 auf Seite 2 zu übertragen.

Bitte nur die weiß unterlegten Felder ausfüllen!

99 34		Holzartengruppe	Altersklasse (Jahre)	Gesamtfläche der Altersgruppe								Standardisierter Ertragswert je Ar	Ergebniswert in Euro	99 34		
Zeile	26													Euro	Sp. 2 x Sp. 3	
				1	2.1	2.2	2.3	2.4	2.5	2.6	3	4				
		ha	Ar	ha	Ar	ha	Ar	ha	Ar	ha	Ar					
29		Übertrag aus Zeile 24														
30		Eiche	unbestockt									0,26	+			
31			1 - 140										0,26	+		
32			über 140				15						10,--	+		15
33		Plenterwald										7,50	+			
34		Nichtwirtschaftswald										0,26	+			
35		Wirtschaftswege, Schneisen usw.										0,26	+			
36		Saat- und Pflanzkämpe; Samenplantagen										0,26	+			
37		Wildwiesen / Wildäcker										0,26	+			
38		Hofflächen										0,26	+		11	
39		Sonstige Flächen										0,26	+		16	
40		Summe		16			11	Wert der forstwirtschaftlichen Nutzung				=				
41		Anleitung														
42		Zur forstwirtschaftlichen Nutzung gehören alle Wirtschaftsgüter, die der Erzeugung und Gewinnung von Rohholz dienen. Die Fläche der forstwirtschaftlichen Nutzung umfaßt alle Flächen, die dauernd der Erzeugung von Rohholz gewidmet sind (Holzboden- und Nichtholzbodenflächen). Zur Holzbodenfläche rechnen neben den bestockten Flächen auch Waldwege, Waldeinteilungs- und Sicherungstreifen, wenn ihre Breite einschließlich der Gräben 5 m nicht übersteigt, sowie Blößen. Zur Nichtholzbodenfläche rechnen die dem Transport und der Lagerung des Holzes dienenden Flächen, die Waldwege, ständige Holzlagerplätze usw., wenn sie nicht zur Holzbodenfläche gerechnet werden, die Flächen der Saat- und Pflanzkämpe, wenn Sie zu mehr als zwei Drittel der Erzeugung von Pflanzen für den eigenen Betrieb dienen – ansonsten gehören sie zum Nutzungsteil Baumschulen der gärtnerischen Nutzung – und die Flächen der Samenplantagen sowie die Wildäcker und Wildwiesen, soweit sie nicht zur landwirtschaftlichen Nutzung oder zum Geringstland gehören.														
43		Die einzelnen Flächen sind nach den aufgeführten Baumartengruppen und Altersstufen in den weißen Feldern der Spalte 2 der Tabelle aufzuschlüsseln. Danach sind die Flächen mit den in Spalte 3 aufgeführten standardisierten Ertragswerte zu multiplizieren. Das Ergebnis ist in Spalte 4 einzutragen.														
44		Baumartengruppen:														
45		<ul style="list-style-type: none"> • Zur Baumartengruppe Fichte gehören Fichten, Tannen, Douglasien und Weymouthskiefern und alle anderen Nadelhölzer außer Kiefern und Lärchen. • Zur Baumartengruppe Buche und sonstige Laubhölzer gehören auch Roteichen. • Zur Baumartengruppe Eiche zählen alle übrigen Eichenarten. • Plenterwald sind Waldbestände, in denen verschiedene Baumarten mit erheblichen Unterschieden in Alter, Höhe und Stärkestamm- und gruppenweise gemischt vorkommen und i.d.R. einzelstammweise genutzt werden. 														
46																
Unterschrift		Die mit dieser Steuererklärung angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149 ff. der Abgabenordnung und des § 138 Abs. 6 des Bewertungsgesetzes erhoben.														
											Bei der Anfertigung dieser Anlage hat mitgewirkt:					
Datum, Unterschrift des Grundstückserwerbers, des gesetzlichen Vertreters oder des Bevollmächtigten.																